60002 MS PowerPoint 2019 für Kommunen - Präsentationen im Sitzungsdienst, in Bürgerversammlungen und sonstigen Veranstaltungen

Zielgruppe	Beschäftigte, die die Möglichkeiten des Programms PowerPoint für Präsentationen im Sitzungsdienst, in Bürgerversammlungen etc. nutzen möchten
Ihr Nutzen	Sie erstellen Präsentationen und Vorlagen mit Hilfe eines Anwendungssystems.
Inhalt	- Grundlagen von Präsentationen - Handhabung des Programms - Ansichten und Einstellungen - Erstellen von Kopf- und Fußzeilen, Folienmaster - Texteingabe, Formatierung, Bearbeitung - Layoutgestaltung - Erstellen und Formatieren von Objekten - Reihung und Gruppierung von Objekten - Einfügen von Grafiken und ClipArts - Steuerung der Bildschirmpräsentation - Drucken von Tischvorlagen bzw. Handout
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	27.08.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Matthias Dick
Gebühr	**200,00** € für Mitglieder **240,00** € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

60004 Tabellenkalkulation mit MS Excel 2019 - Einsteigerkurs

Zielgruppe

Beschäftigte aller Bereiche der öffentlichen Verwaltung mit Grundkenntnissen im Umgang mit dem PC

Ihr Nutzen

Sie erlernen den Einstieg in die Tabellenkalkulation und die Beherrschung grundlegender Funktionen.

Inhalt

Grundlagen der Tabellenkalkulation mit MS Excel
- Erstellung und Formatierung von Datentabellen
- Grundlagen der Erstellung von mathematischen Modellen
- Relative und absolute Bezüge
- Spezielle Anwendungen der "WENN - Funktion"
- Fehlersuche
- Kommentare
- einfache Diagramme

Hinweis: Aufbaukurs Seminar-Nr. 60005

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

28.08.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Matthias Dick

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

60005 Tabellenkalkulation mit MS Excel 2019 - Aufbaukurs

Zielgruppe
Beschäftigte aller Bereiche der öffentlichen Verwaltung mit Grundkenntnissen von MS Excel (z. B. aus dem Excel-Einsteigerkurs S 60004)

Ihr Nutzen
Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zu speziellen Funktionen und Anwendungen.

Inhalt
Spezielle Funktionen und Anwendungen der Tabellenkalkulation mit MS Excel
- Kurze Wiederholung der Grundlagen
- Zielorientierte Visualisierung von Grund- und Ereignisdaten
- Verteilte Excel-Tabellen
- Spezielle Funktionen
- Praktische Anwendung bei der monetären Auswertung von Vergabeverfahren
- Arbeit mit Datum und Uhrzeit

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
22.10.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer
1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Dozent
Matthias Dick

Gebühr
200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Viktoria Seidl 03643 207-124

60006 Textverarbeitung mit MS Word 2019

Zielgruppe
Beschäftigte, die den Umgang mit dem Textverarbeitungssystem MS Word im täglichen Arbeitsprozess beherrschen müssen; Grundkentnisse sollten vorhanden sein

Ihr Nutzen
Sie können spezielle Funktionen der Textverarbeitung zur Vereinfachung täglicher Routineprozesse nutzen.

Inhalt
- Grundlegender Aufbau des Textverarbeitungssystems MS Word
- Korrespondenz nach DIN 5008
- Rechnergestützte Gliederungen und Inhaltsverzeichnisse
- Grundlagen des Seriendrucks
- Serienbriefe in der Praxis
- Datensätze sortieren und filtern
- Bedingungsfelder in Serienbriefen
- Erstellung von eigenen Datenquellen

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
01.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer
1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Dozent
Matthias Dick

Gebühr
200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Viktoria Seidl 03643 207-124

61001/20018 Digitalisierung der Verwaltung - Verwaltungsverfahren im Zeitalter des Thüringer E-Government-Gesetzes

Zielgruppe
Beschäftigte aus allen Bereichen der Verwaltung, deren Arbeit durch die Digitalisierung der Verwaltung und des Verwaltungsverfahrens betroffen ist

Ihr Nutzen
Sie erlangen Kenntnisse zur rechtssicheren Umsetzung der Anforderungen des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes in Verbindung mit den Regelungen des Thüringer E-Government-Gesetzes.

Inhalt
- Elektronischer Zugang und elektronische Kommunikation
- Portalverbund und Onlinezugangsgesetz (einschl. OZG 2.0)
- Verhältnis von Onlinezugangsgesetz und Verordnung (EU) 2018/1724 (einheitliches digitales Zugangstor)
- Anforderungen an zu digitalisierende Verwaltungsleistungen
- Elektronische Formulare und Nachweise
- Elektronische Beteiligung
- Elektronische Bekanntgabe und Rechtsbehelfsbelehrung
- Elektronische Rechnungen
- Elektronische Aktenführung (Dokumentenmanagementsystem) und Akteneinsicht
- Proaktive Bereitstellung von Daten und Informationen in öffentlichen Netzen (insb. Thüringer Transparenzgesetz)

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
18.06.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer
1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Unterlagen
ThürVwVfG, ThürEGovG bitte mitbringen.

Dozent
Thomas Göttlich

Gebühr
200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 61003/30008 E-Rechnung, E-Akte und DMS - Anforderungen und praktische Umsetzung

Zielgruppe

Beschäftigte des Haushalts- und Rechnungswesens sowie Beschäftigte, die mit der Prozessgestaltung und -organisation der E-Rechnung und E-Akte und des DMS betraut sind

Ihr Nutzen

Was für Verwaltungen schon gilt, gilt durch das Wachstumschancengesetz nun ab 2025 für alle anderen Unternehmen: Die Pflicht zur Annahme und Verarbeitung von E-Rechnungen. Das Seminar gibt einen detaillierten Überblick über die aktuellen Regelungen zur E-Rechnung sowie zur stufenweisen Pflicht zum Versand von E-(Ausgangs)Rechnungen. In dem Seminar wird aufgezeigt, wie die Zeit bis dahin am besten genutzt werden kann, um die Umstellung auf die elektronische Rechnungsverarbeitung zu organisieren. Das Ziel der Digitalisierung ist eine elektronisch vernetzte und vor allem medienbruchfreie Prozesskette zwischen allen Beteiligten. Es wird dargestellt, wie elektronische Dokumente innerhalb des Digitalisierungsprozesses elektronisch vernetzt und vor allem medienbruchfrei verarbeitet werden können.
Sie erfahren neben den Anforderungen an die elektronische Rechnung, welcher neue elektronische Workflow erforderlich ist und welche organisatorischen Anforderungen (GoBD) an die revisionssichere digitale Archivierung von Dokumenten dabei zu berücksichtigen sind. Die Digitalisierung beginnt mit der Umwandlung von Papierdokumenten und geht dann zu vollständig elektronischen Dokumenten über. Daher werden der grundlegende Scanprozess und die Voraussetzungen (RESISCAN) für das "Ersetzende Scannen" ausführlich dargelegt. Zur revisionssicheren Archivierung von digitalen Unterlagen in der dann erforderlichen E-Akte ist die Einführung eines Dokumenten-Management-Systems (DMS) notwendig. Sie erhalten hierzu Einblicke in die besonderen Herausforderungen bei der Einführung der E-Akte und des zugehörigen DMS sowie der Erstellung einer Verfahrensdokumentation. Abschließend werden praktische Empfehlungen aus der Umsetzung anderer E-Rechnungs-, E-Akten- und DMS-Projekten und eigene mitgebrachte Fragen ausführlich beantwortet.

Inhalt

- Der Begriff der "E-Rechnung und der E-Akte" und deren Bestandteile
- praktische Vorgehensweise bei der Umstellung auf die elektronische Rechnungsverarbeitung und die Vermeidung von Fehlerquellen
- organisatorische Anforderungen an den elektronischen Workflow und an die elektronische Archivierung und Wiederherstellung unter Berücksichtigung der GoBD
- Aufbau einer Digitalisierungskette
- Das DMS
- Einflussfaktoren: technische Umgebung und rechtliche Anforderungen an das DMS und die E-Akte
- Erstellung einer Verfahrensdokumentation und deren Inhalte
- Anforderungen an die revisionssichere digitale Archivierung von Rechnungen und Belegen
- Digitalisierung von Papierdokumenten: Was ist beim Scannen zu beachten?

Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine

Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablett. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin 19.06.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Dozent Patrick Bardenhagen

Gebühr **200,00** € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 61014 Grundlagen der Digitalisierung

Zielgruppe

Beschäftigte aus allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung, deren Arbeit durch die Digitalisierung der Verwaltung betroffen ist

Ihr Nutzen

- Themen und Begriffe der digitalen Transformation
- Überblick über das Onlinezugangsgesetz (OZG)
- sicher werden in der Diskussion zu Digitalisierungsthemen

Inhalt

Das OZG hat die Grundlage für modernes E-Government geschaffen. Ziel ist es, die Interaktion zwischen Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern und Unternehmen schneller, effizienter und nutzerfreundlicher zu machen. Wenn bis Ende 2022 alle Verwaltungsdienstleistungen auch elektronisch angeboten werden, bedeutet das für nahezu alle Mitarbeitenden in der Verwaltung erhebliche Veränderungen in der alltäglichen Arbeit. Dieses Grundlagenseminar gibt einen Überblick über den Stand der Dinge und bereitet auf die digitale Veränderung im Verwaltungsalltag vor.

- Das "Digitale ABC" - die wichtigsten Begriffe zur Digitalisierung
- Fragen und Herausforderungen im öffentlichen Dienst von heute
- Das OZG und seine Umsetzungen in Thüringen
- Überblick über Innovationsansätze wie Agilität und Design Thinking
- aktuelle Trends in der Digitalisierung

Interaktiver Workshop mit Trainer-Input, Diskussion und Kleingruppenarbeit

Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablett. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

04.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Dozent

Jutta Gottschalk

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Thüringer Verwaltungsschule

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

61016/10067 Change Management

Zielgruppe

Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, Projektverantwortliche und Führungskräfte

Ihr Nutzen

- Veränderungen in der Verwaltung vorbereiten und erfolgreich umsetzen
- Widerstände gegen Veränderungen verstehen und abbauen
- Im Austausch mit anderen Teilnehmenden neue Impulse für gelungene Veränderungen erhalten

Inhalt

Der digitale Wandel und die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes verändern die Arbeit in der öffentlichen Verwaltung. Viele Führungskräfte, Projektverantwortliche und Beschäftigte stehen vor der Aufgabe, neue Prozesse und Services sowie Änderungen in den Strukturen vorzubereiten und erfolgreich durchzuführen. Das Seminar bietet ihnen Informationen, Instrumente und Ideen, die sie im Change-Prozess unterstützen.

- Digitale Transformation in der Verwaltung - ein Überblick über die Anforderungen
- Psychologie der Veränderung
- Kommunikationsstrategie
- Veränderungskultur implementieren
- Schaffen von Erfolgserlebnissen
- Praxisnah Hindernisse und Barrieren erkennen und überwinden
- Führen im Change
- Typische Fallen und Tipps zur Lösung aus der Praxis

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

16. - 17.06.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Jutta Gottschalk

Gebühr

400,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

61017/10069 Strategieentwicklung in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe Führungskräfte

Ihr Nutzen Sie erhalten einen Überblick über die Digitalisierungsstrategie Thüringens, lernen Instrumente und Methoden der Strategieentwicklung kennen und entwickeln erste Ideen und Ansätze für die individuelle Strategie.

Inhalt Die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltung in Thüringen ist in vollem Gange. Onlinezugangsgesetz und Registermodernisierungsgesetz, E-Akte und End-to-End-Digitalisierung von Prozessen werden die Arbeit der Verwaltung grundlegend verändern. Im Zuge der digitalen Transformation wird jedes Haus und jeder Fachbereich nach und nach eine eigene (Teil-)Strategie zur Umsetzung diskutieren und entwickeln müssen, die der Gesamtstrategie folgt. Das Seminar teilt sich in einen kürzeren Infoblock und einen praxisorientierten Strategieentwicklungsblock, der auf konkrete Strategieprojekte vorbereitet.

- Thüringer Strategie für die digitale Gesellschaft
- Strategie für E-Government und IT des Freistaats Thüringen und Aktionsplan 2022
- Bausteine der Strategieentwicklung
- Instrumente und Methoden der Strategieentwicklung
- Anforderungen an Führungskräfte
- Hindernisse und Erfolgsfaktoren im Strategieprozess

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin 18.06.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Dozent Jutta Gottschalk

Gebühr **200,00** € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

61018/11032 Social Media für Kommunen

Zielgruppe

Beschäftigte aus dem Hauptamt, Stadt- und Kulturmarketing, Tourismus und Veranstaltungsmanagement sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Nutzen

Sie wollen als Gemeinde soziale Medien wie Facebook, Instagram oder Tiktok nutzen. Oder sind dort bereits aktiv, aber wollen Kanäle in Zukunft noch stilsicherer, regelmäßiger und zielgruppenorientierter bespielen? Sie lernen neue Konzepte und Methoden für den Einsatz der sozialen Medien in Ihrer Kommune kennen. Im Mittelpunkt stehen dabei konkrete Tipps und Beispiele, die Ihnen helfen, Ihre Gemeinde auch online erlebbar zu machen. Sie erfahren, wie Sie Bürger/innen besser erreichen, Themen setzen und online die richtige Sprache finden.

Inhalt

Vom Hype zum Must-have
- Warum selbst kleine Gemeinden in Zukunft Bürgerapps, Instagram und Facebook nutzen sollten

Eine Gemeinde zum Erleben
- Wie Sie die verschiedenen Kanäle ideal bespielen und wie Sie und Ihre Bürgerinnen und Bürger davon profitieren

Mit Esprit und Methode
- Wie Sie regelmäßig und planbar spannende Themen finden und aufbereiten

Abschied vom Behördendeutsch
- Wie Sie die Sprache der sozialen Medien treffen und mit Worten Emotionen wecken

Mächtiges PR-Werkzeug
- Wie Sie online Öffentlichkeitsarbeit betreiben und in Krisen effektiv kommunizieren

Fallstricke erkennen
- Wie Sie Fettnäpfchen vermeiden und souverän mit Kommentaren umgehen

Frischer Content
- Fünf erfolgsversprechende Postings, die Sie sofort umsetzen können

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

25.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer

1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Andreas Spengler

Gebühr

200,00 € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 61020/27010 Der datenschutzkonforme Einsatz von KI-Tools innerhalb der Verwaltung - Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der öffentlichen Verwaltung, die für den Einsatz von KI-Tools verantwortlich sind oder sich für das Thema Datenschutz und KI interessieren.

Ihr Nutzen

Ziel des Seminars ist es, Verwaltungsmitarbeitende über den datenschutzkonformen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) am Arbeitsplatz zu informieren. Es werden Grundlagen des Datenschutzes im Kontext von KI vermittelt, konkrete Anwendungsbeispiele diskutiert und praktische Tipps zur Umsetzung gegeben. Darüber hinaus soll dieses Seminar insb. dazu beitragen, das Verständnis für die datenschutzrechtlichen Anforderungen beim Einsatz von KI in der Verwaltung zu vertiefen und praktische Handlungsempfehlungen für einen rechtskonformen und effizienten Einsatz zu geben.

Inhalt

Teil 1 - Grundlagen des Datenschutzes:
- Erklärung grundlegender Datenschutzprinzipien und -begriffe
- Überblick über die wichtigsten Rechte der Betroffenen nach der DSGVO, ThürDSG (z.B. Auskunftsrecht, Recht auf Löschung, Recht auf Datenübertragbarkeit)
- Diskussion der datenschutzrechtlichen Pflichten von Behörden und öffentlichen Stellen

Teil 2 - Einführung in die Künstliche Intelligenz:
- Definition und Abgrenzung von Begriffen i. S. d. KI-Gesetzes, wie z. B. KI System, Anbieter und Betreiber aber auch allgemeine Begriffe wie "Maschinelles Lernen", "Deep Learning"
- Vorstellung aktueller Entwicklungen und Anwendungsfelder von KI in der öffentlichen Verwaltung (z. B. Prozessautomatisierung, Prognosemodelle, Chatbots)
- Diskussion der Chancen und Risiken des Einsatzes von KI

Teil 3 - Datenschutzkonformer Einsatz von KI-Tools:
- Anforderungen der DSGVO an den Einsatz von KI-Tools, insbesondere in Bezug auf Zweckbindung, Datenminimierung und Speicherbegrenzung
- Methoden zur Anonymisierung & Pseudonymisierung von Daten
- Einwilligungserfordernisse und Möglichkeiten der Information und Transparenz gegenüber den Betroffenen
- Technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes (z. B. Verschlüsselung, Zugriffskontrolle)

Teil 4 - Anwendungsbeispiele und Best Practices:
- Vorstellung konkreter Projekte und Anwendungen, in denen KI erfolgreich in der Verwaltung eingesetzt wird
- Analyse der Erfolgsfaktoren und Herausforderungen, die in diesen Projekten aufgetreten sind
- Diskussion von Best Practices für den datenschutzkonformen Einsatz von KI

Teil 5 - Interaktive Übung: Datenschutz-Fallstudien:
- Praktische Übung, bei der die Teilnehmenden anhand von Fallstudien typische

datenschutzrechtliche Herausforderungen beim Einsatz von KI analysieren und Lösungen erarbeiten
- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Plenum

Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	22.10.2025 - 23.10.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürDSG und DS-GVO sowie KI-Gesetz bitte mitbringen.
Dozent	Dr. Christoph Licht
Gebühr	**400,00** € für Mitglieder **480,00** € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 61021/51032 KI, ChatGPT & Co. Möglichkeiten, Chancen und Risiken

Zielgruppe Interessierte Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen In aller Munde ist aktuell die künstliche Intelligenz (KI). Es ist heute möglich, Bilder, Fotos und Texte und vieles mehr mithilfe von KI zu erstellen. Die Nutzenden können diese nur schwer oder gar nicht von Produkten unterscheiden, die mit menschlicher Intelligenz geschaffen wurden. Im Seminar werden an Beispielen Möglichkeiten des Einsatzes von KI gezeigt, diese bewertet. Zudem wird diskutiert, welche Möglichkeiten und Chancen sich in der öffentlichen Verwaltung durch KI bieten, aber auch welche Risiken mit KI verbunden sind.

Inhalt
- Begriff "Künstliche Intelligenz"
- Menschliche Intelligenz vs. künstliche Intelligenz
- Möglichkeiten, Chancen und Risiken des Einsatzes von KI

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin 26.05.2025, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort Weimar

Dozent Sascha Rupprecht

Gebühr **200,00** € für Mitglieder
240,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 61021/51032 KI, ChatGPT & Co. Möglichkeiten, Chancen und Risiken

Zielgruppe	Interessierte Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung
Ihr Nutzen	In aller Munde ist aktuell die künstliche Intelligenz (KI). Es ist heute möglich, Bilder, Fotos und Texte und vieles mehr mithilfe von KI zu erstellen. Die Nutzenden können diese nur schwer oder gar nicht von Produkten unterscheiden, die mit menschlicher Intelligenz geschaffen wurden. Im Seminar werden an Beispielen Möglichkeiten des Einsatzes von KI gezeigt, diese bewertet. Zudem wird diskutiert, welche Möglichkeiten und Chancen sich in der öffentlichen Verwaltung durch KI bieten, aber auch welche Risiken mit KI verbunden sind.
Inhalt	- Begriff "Künstliche Intelligenz" - Menschliche Intelligenz vs. künstliche Intelligenz - Möglichkeiten, Chancen und Risiken des Einsatzes von KI
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	18.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Sascha Rupprecht
Gebühr	**200,00** € für Mitglieder **240,00** € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124